Köpfe und Karrieren : Oberstlt Martin Milizoffizier

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **158 (1992)**

Heft 10

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

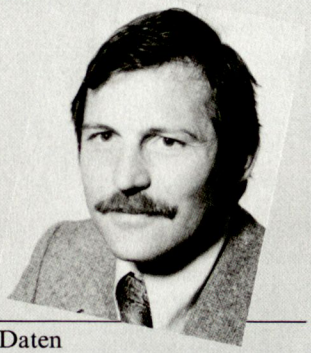
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Oberstlt Martin Sturm
Milizoffizier



Persönliche Daten

Funktion in der Armee
Leitender Nof Flab Br 33

Jahrgang
1944

Beruf
dipl. Architekt ETH/SIA, selbständig

Familie
verheiratet, 3 Söhne,
Wohnort Langnau i. E.

Hauptstärke der Miliz?
Eine vielschichtige Frage. Der Milizarmee sind Grenzen gesetzt. Im Gegensatz zu einer Berufsarmee fehlt die Möglichkeit, Verbände aus dem Stand einsetzen zu können. Die Ausbildung an hochtechnischen Waffensystemen wird zusehends schwieriger.

Diese Tatsachen sind aber durchaus nicht nachteilig – oft ist weniger mehr.

Das militärisch Wünschbare wird am politisch Machbaren gemessen. Kurz gesagt, die Milizarmee ist in einem starken Sinn in unser demokratisches Staatswesen eingebunden.

Hauptschwäche der Miliz?
Die Vorteile einer beruflichen gegenüber einer militärischen Karriere werden heute vermehrt abgewogen. Das führt vielleicht dazu, dass manchmal fähige Leute für eine Kaderausbildung in der Armee nicht gewonnen werden können.

Armee 95: Was soll neu werden?
Die Armee der Zukunft soll ein Instrument der Sicherheitspolitik werden, welches möglichen Entwicklungen gewachsen ist. Ich wünsche mir von der Armeereform höhere Flexibilität, dass das «Kastendenken» durchbrochen wird und dass Verbände entsprechend den gestellten Aufgaben zusammengestellt werden.

Armee 95: Was soll nicht verändert werden?
Die Armee darf nicht zur Umweltschutz- und Katastrophenhilfe-Organisation verkommen. Es wäre sträflicher Leichtsinn, die knappe Ausbildungszeit durch zivile Aufgaben zu belasten und damit vom Ernst der militärischen Aufgabe zu entlasten. Der Umweltschutz und die Katastrophenhilfe muss in viel grösseren Dimensionen angegangen und zivil geführten Organisationen überlassen werden.

Zu schliessende Ausbildungslücken?
Bei allen Kaderschulen und Kursen, die ich besucht habe, hätte ich mir ein grösseres Schwergewicht auf breite kreative Entscheidfindung gewünscht: Alternativ- und Querdenken wäre zu fördern.

Zu schliessende Ausrüstungslücken?
Ein EDV-gestütztes Führungs- und Informationssystem soll bis auf Stufe Bat/Abt einen zeitverzugslosen Informationsfluss sicherstellen.

In welchen Bereichen könnte der Milizoffizier noch gefördert werden?
Das EMD wäre weitgehend als Dienstleistungsunternehmen zugunsten der Milizoffiziere auszubauen, vor allem bezüglich Information (z. B. über Menschen- und Gefechtsführung, Elemente zur Bedrohungsbeurteilung).

Welchen Rat erteilen Sie einem jüngeren Kameraden, der nach Wegen sucht, mit der gleichzeitigen Belastung durch Familie, Beruf, Militär, Politik, Sport, Weiterbildung und Gesellschaft fertig zu werden?
Schwergewichte bilden; bei mir sind es Familie, Beruf, Militär. Auch bei präziser Zeitplanung ist jedoch die Bereitschaft unumgänglich, 10 bis 12 Stunden täglich zu arbeiten.

Das schweizerische Offizierskorps hat viele Gesichter. Die ASMZ blickt unter Helmränder. Offiziere geben kurze Antworten auf kurze Fragen.

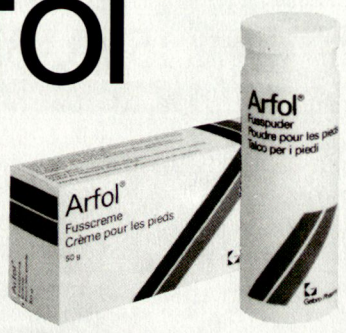
Was sagt Ihre Frau zu einer zweifelnden Freundin, deren Mann demnächst zum Abverdienen des Hauptmanngrades einrückt?
Den Entscheid kannst Du Deinem Partner wohl nicht abnehmen – und das sollst Du auch nicht. Einig werden müsst Ihr Euch hingegen darüber, wieviel jedes sich selbst und dem andern an Belastung zumuten kann und will.

Was antworten Sie einem jüngeren Mitarbeiter auf die Frage, ob er Kp Kdt werden soll?
Ein Mitarbeiter, der Kp Kdt werden will, belastet das Unternehmen. Er fällt für Monate aus. Trotzdem ermuntere ich ihn dazu, denn ich habe die Erfahrung gemacht, dass jede Militärdienstperiode Distanz zu Routineproblemen schafft und neu für die Arbeit im Betrieb motiviert.

Welches Militärbuch lesen Sie zurzeit?
Alles, was momentan über «Fliegerabwehr im Golfkrieg» für mich greifbar ist, liegt auf meinem Schreibtisch. Nicht ganz freiwillig: Ich bearbeite einen Auftrag meines Kommandanten.

Was sagt Ihre Familie zum militärischen Engagement?
Gegen mein Engagement in der Armee haben meine Ehefrau und meine drei Söhne nichts einzuwenden. Dass sie immerhin finden, wegen Beruf *und* Militär komme das Familienleben zu kurz – dafür wiederum habe ich Verständnis.

Welches war in Ihrer bisherigen Laufbahn die interessanteste Funktion und warum?
Meine gegenwärtige Tätigkeit als Leitender Nachrichtenoffizier der Fliegerabwehrbrigade; sie ist fazinierend, weil auf dieser Stufe erstmals die Synthese einer Bedrohungsbeurteilung («Flablage Schweiz») erfassbar wird. ■

Für stark beanspruchte Füsse!
Arfol®
Fusspuder
Neu Fusscreme
tut Füssen wohl


In Apotheken und Drogerien

Offiziers-Tagebuch
Deutsch/Französisch
- **Dienstagenda im Taschenformat**
- Pendenzenkontrolle/Telefonverz.
- Übersichten Personal/Mun./Mat.
- Für **24 Tage** Personelles, Tagesablauf, Rapporte usw. **dargestellt**
- Register/Eckperforation
- genügend Notizpapier

Schück Söhne AG, Abt. Fachbuchhandel
Bahnhofstrasse 24, 8803 Rüschlikon
Telefon 01/724 10 44

Bestellung ____ Expl. Offiziers-Tagebuch zu Fr. 20.– plus Porto und Verpackung
Name/Vorname:
Strasse:
PLZ/Ort: